

Ausflug zum Storchenhaus am 16.03.2016

Am Mittwoch, den 16.03.2016, stand wieder das Projekt AUJA im Vordergrund. Da es jedoch die Wetterbedingungen nicht zuließen, kam Barbara zu uns in den Kindergarten und führte ihr Programm mit den Kindern durch. Sie erzählte viele tolle Fakten über die Urzeitkrebse und nahm auch ein paar Besucher zu uns mit. Durch eine sehr kindgerechte und lustige Geschichte konnten sich die Kinder sogar die Namen der Urzeitkrebse merken. Es war ein sehr erfolgreicher und spannender Vormittag.

Urzeitkrebse = Groß-Branchiopoden

Alter: 500 Mio. Jahre.

Vorkommen: March-Thaya-Auen und Neusiedler See-Seewinkel, eines der letzten Refugien Europas.

Lebensraum: In Salzseen oder kurzfristig wasserführenden Tümpeln.

Ernährung: Mit Hilfe der Blattbeine wird die Nahrung in einer tiefen Bauchrinne mundwärts transportiert. Nahrungspartikel sind Kleinstplankton, Mikroorganismen und organische Schwebstoffe.

Arten:

- „Feenkrebse“ = Anostraca, sind schalenlos, Rückenschwimmer.
 - Familie Branchiopodidae → *Branchipus schaefferi*
 - Familie Chirocephalidae → *Chirocephalus shadini*, *Eubranchipus grubii*
- „Rückenschaler“ = Nostraca, sind mit einem Rückenpanzer ausgestattet.
 - Familie Triopsidae → *Lepidurus apus*, *Triops cancriformis*
- „Muschelschaler“ = Conchostraca sind von einem zweiklappigen Panzer umgeben.
 - Familie Cyzicidae → *Cyzicus tetracerus*
 - Familie Leptestheriidae → *Eoleptestheria ticinensis*, *Leptestheria dahalacensis*
 - Familie Limnadiidae → *Limnadia yeyetta*, *Limnadia lenticularis*

Vermehrung:
überdauern.

Produktion von Dauereiern um die Trockenphasen zu

Feinde:

Vögel, Amphibien, räuberische Wasserinsekten und deren Larven. Wenn reife Weibchen gefressen werden, können die Eier die Darmpassage der Feinde unbeschadet überdauern. Es kommt zu einer Verbreitung der Cysten.

